

PROTOKOLL

über die 9. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing
am Dienstag, den 29.10.2019,
Ratssaal, Markt 22, 49324 Melle

Sitzungsnummer: KTUS/009/2019
Öffentliche Sitzung: 19:00 Uhr bis 21:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Christian Terbeck

Mitglied CDU-Fraktion

Gerda Hövel

Günter Oberschmidt

Herla Wendelin-Feindt

Vertreter für Herrn Heiko Christian Grube

Mitglied SPD-Fraktion

Uwe Plaß

Bernhard Schürmann

Erich Walkenhorst

Mitglied B90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Ursula Buermeyer

Silke Meier

Mitglied UWG-Fraktion

Peter Mittelberg

Mitglied FDP-Fraktion

Johannes Marahrens

Hinzugewählte

Gottfried Müller

von der Verwaltung

Erster Stadtrat Andreas Dreier

Judith Fidler

StVR Sandra Wiesemann

ProtokollführerIn

Maren Kleine-König

Zuhörer

Ulrike Bösemann

Dr. Ulrike Koop

Gast/Gäste

von der Verwaltung

Stadtbibliothek Melle

Herr Christian Hoffmeister vom Heimatverein

Neuenkirchen

Presse

keine

Zuhörer

2

Abwesend:

Mitglied CDU-Fraktion

Heiko Christian Grube

Hinzugewählte

Annegret Kuzma

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 25.04.2019
- TOP 5 Bericht der Verwaltung
- TOP 6 Partnerschaften; Sachstandsbericht
- TOP 7 Tourismuskonzept; nächste Schritte
- TOP 8 Fair Trade Town
- TOP 9 Antrag auf Erhöhung des Mietkostenzuschusses für das Heimathaus Neuenkirchen
Vorlage: 01/2019/0315
- TOP 10 Projektcontrolling 2. Quartal 2019 und unterjähriger Controllingbericht für den Ausschuss für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing zum Stichtag 30.06.2019
Vorlage: 01/2019/0289
- TOP 11 Wünsche und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Herr Terbeck eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es liegt keine Wortmeldung vor.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 25.04.2019

Frau Meier weist darauf hin, dass das Protokoll vom 25.04.2019 online unter Mandatos nicht einzusehen ist.

Herr Terbeck fragt nach, ob die anderen Ausschussmitglieder das Protokoll online einsehen können. Dies ist nicht der Fall.

In schriftlicher Form liegt das Protokoll vor. Die Veröffentlichung des Protokolls ist durch Freigabe im System Session am 20.05.2019 erfolgt.

Herr Mittelberg schlägt vor, dass Protokoll vom 25.04.2019 in der nächsten Sitzung des Ausschusses zu genehmigen.

Herr Terbeck lässt darüber abstimmen, ob das Protokoll in der nächsten Sitzung genehmigt werden kann.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag einstimmig zu.

TOP 5 Bericht der Verwaltung

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Herrn Dreier das Wort.

Herr Dreier berichtet über folgende Projekte aus der Verwaltung:

➤ Rückblick Stadtjubiläum 850 Jahre Melle 28. – 30. Juni 2019

Danke Melle 10. November 2019

Das Festwochenende zum Stadtjubiläum war insgesamt betrachtet eine sehr gelungene Veranstaltung. Die Vielfalt der Stände auf der Festmeile und die diversen Auftritte auf der Bühne am Rathaus haben gezeigt, wie bunt und facettenreich unsere Stadt ist und wie viele Menschen sich engagieren.

Das Konzept des Festes, möglichst viele Akteure aus der Stadt einzubinden und diesen eine Plattform zu bieten, ist damit aufgegangen. Auch der „Nachhaltigkeit“ ist mit Produkten wie z. B. dem Meller Geschichtenbuch, dem Meller Jubigriller, dem MELory und der Meller Symphonie genüge getan.

Bei der Festveranstaltung „Danke, Melle!“ am 10. November 2019 soll denjenigen herzlich gedankt werden, die sich auf der Festmeile, der Bühne und in Einzelveranstaltungen

eingebraucht und engagiert haben. Bei der Veranstaltung wird mit einem Bühnenprogramm durch Akteure des Festwochenendes Rückschau auf das Jubiläum gehalten.

Frau Hövel bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich für die geleistete Arbeit für das gelungene Stadtjubiläum.

Herr Terbeck schließt sich den Dankesworten von Frau Hövel an.

➤ **Internationales Drachenfestival 24. – 25. August 2019**

Das Internationale Drachenfestival hat am 24. und 25. August 2019 auf dem Segelflugplatz in Eicken-Bruche stattgefunden und erwies sich auch diesmal wieder als Besuchermagnet und eins der größten Familien-Events in der Region. Rd. 70.000 Besucher konnten sich an den fliegenden (häufig selbst konstruierten) Kunstwerken erfreuen.

➤ **Wandertag in Melle-Mitte am 6. Oktober 2019**

Der Meller Wandertag ging in die 8. Runde: Am Sonntag, 6. Oktober 2019 standen Melle-Mitte und die Meller Berge im Zeichen dieses Wander-Events, zu dem rund 300 Teilnehmer begrüßt werden konnten.

Es wurden insgesamt fünf Routen angeboten, und zwar mit Streckenlängen von fünfzehn, zehn und fünf Kilometern. Darüber hinaus gab es ähnlich wie in den vergangenen Jahren – eine Geocaching-Tour und eine Familienwanderung.

Nachdem alle Meller Stadtteile einmal den Wandertag ausgerichtet haben, geht es Dank der Heimatvereine in der gleichen Reihenfolge weiter. 2020 wird dann Neuenkirchen Schauplatz des 9. Meller Wandertages sein.

➤ **Fabelhaftes Melle**

Zum 17. Mal findet das „Fabelhafte Melle“ vom 1. bis 3. November 2019 mit vielen Aktionen rund um die Themen „Märchen, Fabeln und Geschichten“ statt. Eine märchenhafte Atmosphäre wird durch die stimmungsvolle Illumination von mittlerweile über 70 Gebäuden in der Meller Innenstadt über den gesamten Veranstaltungszeitraum geschaffen. Der Mittelalterliche Markt findet parallel auf dem Kohlbrink statt. Der Laternenumzug und die Eröffnung mit der Feuershow am Freitag werden wieder ein besonderes Highlight. Die Einzelhändler laden am Samstagabend und am verkaufsoffenen Sonntag zum „fabelhaften Shoppen“ ein.

Die Stadtbibliothek öffnet zusätzlich am Samstagabend und am Sonntagnachmittag und auch die Nacht der Kirchen wird wieder ein sehr ansprechendes Programm bieten.

➤ **Meller Puppenspielfestival**

Zeitgleich findet das 23. Meller Puppenspielfestival mit Verleihung des Kulturpreises „Meller Else“ am 2. und 3. November 2019 im Forum Melle statt. Die kleinen und großen Figurentheaterfans können sich wieder auf 7 unterschiedliche Theateraufführungen freuen. Dank des Sponsors Volksbank Melle kann das Puppenspielfestival in gewohnter Weise durchgeführt werden.

➤ **Meller KIDS Kultur**

Im Anschluss an das Meller Puppenspielfestival folgte bisher die Veranstaltungsserie „Meller Puppenspiele“. Diese beliebte Kindertheaterreihe hat in diesem Jahr einen neuen Namen und ein neues Konzept erhalten „Meller KIDS Kultur“.

Neben dem Figurentheater, das auch weiterhin zu sehen sein wird, können hier in Zukunft Kinder aller Altersgruppen zusätzlich kindgerechte Live-Musik mit echten Musikern erleben. Ziel ist es, mit diesem neuen Konzept/Angebot künftig eine größere Zielgruppe zu erreichen.

➤ **Meller Kulturherbst**

Seit Mitte September bis Ende November findet der 30. Meller Kulturherbst mit insgesamt 30 Veranstaltungen statt. Nicht zuletzt dem starken Engagement von Vereinen, Verbänden, Kirchen, öffentlichen Institutionen und privaten Einzelpersonen ist es zu verdanken, dass über Jahre hinweg das Niveau des Kulturherbstes gehalten werden kann.

➤ **Interfraktionelles Gespräch in Sachen „Kulturring Melle e. V.“**

Am Donnerstag, 7. November 2019 findet ein interfraktionelles Gespräch in Sachen Kulturring Melle e. V. statt.

➤ **Stadtbibliothek Melle**

ILE-Antrag: „Ausweitung der öffentlichen Zugänglichkeit zum Bildungs- und Begegnungsort Stadtbibliothek Melle“

Der Antrag ergänzt die geplante Einführung der Mediensicherung und -verbuchung mit RFID-Technik.

Sollte der Antrag genehmigt werden, könnten durch den Einsatz von Selbstverbuchungsstationen und intelligenten Schränken, ergänzend zu den mit Fachpersonal besetzten Servicezeiten, zusätzliche Öffnungszeiten angeboten werden.

Neue Mitarbeiterin

Zum 15.09. ist die neue Bibliothekarin Frau Theresa Liebig in der Stadtbibliothek Melle angefangen.

MELory: Verkauf des Spiels erfolgreich angelaufen

Das von der Stadtbibliothek im Rahmen des Jubiläums inszenierte Melory-Spiel mit verschiedenen Grönegau-Motiven findet eine hohe Resonanz.

Preis: 8,50 €

Aufl. 500 Stück

Verkauf: ca: 160 Stück (Stand: 09.10.2019; Verkaufsstellen Stadthaus, Rathaus und Stadtbibliothek)

➤ **Auflösung TOL e. V. – Gründung der TOL GmbH**

Es wird weiter an der Auflösung des TOL e.V. und der Gründung der TOL GmbH gearbeitet. Dafür müssen auch in der Stadt Melle noch bestimmte Beschlüsse gefasst werden:

1. Ermächtigungsbeschluss

Die Stadt Melle muss bis Jahresende einen Ermächtigungsbeschluss fassen, der den Bürgermeister ermächtigt, alle die Auflösung des TOL e.V. und die Gründung der TOL GmbH betreffenden Beschlüsse in der Mitgliederversammlung bzw. Gesellschafterversammlung zu fassen. Die entsprechende Beschlussvorlage wird vom TOL rechtzeitig erstellt.

2. Betrauungsakt

Die Stadt Melle muss bis Jahresende einen Betrauungsakt verabschieden, der sich an bereits bestehende Betrauungsakte für den TOL e.V. anlehnt und notwendige Aktualisierungen enthält. Der Betrauungsakt und die entsprechende Beschlussvorlage werden vom TOL rechtzeitig bereitgestellt.

3. Die Vertreter der Stadt Melle für die neue TOL GmbH sind im Gesellschaftervertrag festgelegt (dies ist der Bürgermeister bzw. in Vertretung der offizielle Vertreter); die Vertreter für den neuen Aufsichtsrat werden in der Bürgermeisterkonferenz bestimmt.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Herrn Dreier für seinen Bericht.

TOP 6 Partnerschaften; Sachstandsbericht

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Herrn Müller das Wort.

Herr Müller berichtet über die Städtepartnerschaften:

➤ **Regenwalder Treffen**

Das Regenwalder Treffen fand vom 31. Mai bis 1. Juni 2019 in Melle statt.

Ca. 30 Teilnehmer haben daran teilgenommen, die der Stadt Melle sehr dankbar dafür sind, dass sie immer noch das Treffen ausrichtet.

Erstmalig war in diesem Jahr der Bürgermeister aus Lobez (früher: Labes) Piotr Cwikla aus dem Kreis Regenwalde in Melle. Aufgrund der geschichtlichen Gemeinsamkeiten hat er das Interesse an zukünftigen Kontakten geäußert und hat eine Einladung für 2020 ausgesprochen.

➤ **Nigde / Türkei**

Beim Empfang im Rathaus anlässlich des Stadtjubiläums haben die türkischen Gäste signalisiert, die Kontakte wieder aufleben zu lassen. Insbesondere Schulpartnerschaften sollen wieder belebt werden. Die Kontakte sollen über den Verein HÜR TÜRK geknüpft werden. Das Jubiläum 25 Jahre Partnerschaft soll begangen werden.

➤ **Torzhok / Rußland**

Der Einladung zum Stadtjubiläum wurde nicht nachgekommen. Bisher bestehe kein weiterer Kontakt, da es schon wieder ein neues Stadtoberhaupt gebe.

➤ **Jekabpils / Lettland**

Es bestehe ein großes Interesse an der weiteren Intensivierung der Städtepartnerschaft.

Der Vorschlag aus Jekabpils sei, zunächst im Sportbereich tätig zu werden.

Die Deutsch-Lettische Konferenz werde wohl wiederbelebt. Ausrichter im Jahr 2020 ist die Stadt Willich am Rhein.

➤ **Melle / Frankreich**

Im März des nächsten Jahres finden in Melle / Frankreich Bürgermeisterwahlen statt.

Yves Debien habe eine erneute Kandidatur zunächst offen gelassen. Die Kontakte zwischen den Gymnasien sind wieder besser. Auch hier ist ein Austausch im sportlichen Bereich geplant: 30 Jugendfußballer aus Melle / Deutschland fahren am 31. Oktober 2019 nach Melle / Frankreich. Eine belgische Mannschaft sei ebenfalls am Start.

➤ **Melle / Belgien**

Im Juli 2019 war die Stadt Melle zur dortigen Kirmes wieder erfolgreich mit einem Erdbeerstand von Böckmann vertreten. Die Kontakte sind sehr gut. Für die Fahrt zur Floralia in Gent im nächsten Jahr wird die Stadt Melle von den belgischen Freunden bei der Organisation umfangreich unterstützt.

➤ **Bad Dürrenberg**

In Bad Dürrenberg laufen die Planungen zur Landesgartenschau 2022 auf Hochtouren.

Die bisherige Hauptamtsleiterin Katrin Reichert wird aus gesundheitlichen Gründen in den vorzeitigen Ruhestand gehen. Die Kontakte laufen derzeit primär über den politischen Raum.

Herr Terbeck spricht Genesungswünsche für Frau Reichert in Bad Dürrenberg aus.

➤ **Eicken / Vier Dörfer Treffen**

In diesem Jahr fand das Vier-Dörfer-Treffen in Eicken/Schweiz (parallel zur Kirmes in Melle / Belgien Anfang Juli) statt. Als offizielle Vertreter der Stadt Melle waren Bürgermeister Reinhard Scholz und Christian Terbeck dabei. Hervorzuheben ist die gute Beteiligung aus Melle. Ca. 40 Personen aus Eicken-Bruche haben sich zum Treffen in die Schweiz begeben. Sie waren dort alle privat untergebracht. Diese Freundschaft lebt seit Jahrzehnten.

Herr Walkenhorst berichtet vom Vier-Dörfer-Treffen in der Schweiz.

Die Programmpunkte und die herzliche Betreuung begeisterten wieder einmal.

➤ **Berlin-Reinickendorf**

Die Stadt Melle hat eine Mitteilung erhalten, dass sie feste Startplätze beim Berlin-Marathon im nächsten Jahr haben kann. Momentan liefe eine Abfrage über das Sportdach bei allen Vereinen, ob Interesse bestehe.

➤ **Stadtjubiläum 850 Jahre Melle**

Die Delegationen der Partnerstädte, die am Stadtjubiläum teilgenommen haben, waren voll des Lobes für die Veranstaltung.

Ein Dank gelte insbesondere den betreuenden Vereinen:

Deutsch-Baltischer Freundeskreis, Deutsch-Amerikanischer Freundeskreis, Deutsch-Türkischer Arbeitskreis, dem Eickener Vier-Dörfer-Komitee.

Die Begleitung, von Fahrdiensten über Dolmetschen und Standdienst bis zur persönlichen Betreuung, war optimal.

Herr Plaß berichtet, dass die Delegation aus New Melle / USA so begeistert vom Stadtjubiläum in Melle gewesen ist, dass sie in New Melle / USA sogar einen Vortrag über das Jubiläumsfest gehalten hat.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Herrn Müller für seinen Bericht.

TOP 7 Tourismuskonzept; nächste Schritte

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Frau Fidler das Wort.

Frau Fidler berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation über die nächsten Schritte zum Tourismuskonzept. Die Power-Point-Präsentation ist dem Protokoll beigefügt.

Frau Hövel ist der Auffassung, dass die nächsten Schritte des Tourismuskonzeptes strukturiert erscheinen. Sie fragt nach, ob der Verschönerungs- und Verkehrsverein Melle (VVV) entsprechend eingebunden ist.

Frau Fidler bestätigt, dass der VVV bei der Umsetzung der nächsten Schritte eingebunden ist.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Frau Fidler für ihren Bericht zum Tourismuskonzept.

TOP 8 Fair Trade Town

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Frau Fidler das Wort.

Anhand einer Power-Point-Präsentation stellt Frau Fidler das Projekt „Fair Trade Town“ vor. Als „Fair Trade Town“ können sich Städte zertifizieren lassen, die in der Verwaltung, in Vereinen, Kirchen und Schulen sowie im Einzelhandel eine kritische Anzahl an Produkten

aus dem fairen Handel verwenden. Der Tourismusverband Osnabrücker Land habe bei den umliegenden Städten eine Abfrage gestartet. Da es in mehreren Kommunen Bestrebungen zur Zertifizierung als „Fair Trade Town“ gibt, überlege man von Seiten des Tourismusverbandes das Osnabrücker Land als „Fair Trade Region“ zu zertifizieren. Dies setze voraus, dass 2/3 der Region zertifiziert ist, daher die Abfrage durch den Tourismusverband Osnabrücker Land.

Die Power-Point-Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Frau Wendelin-Feindt bemerkt, dass ein paar informative Zeilen zum dem Projekt bei den Sitzungsunterlagen hilfreich gewesen wären.

Frau Meier erläutert, dass sich die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bereits seit Jahrzehnten mit dem Thema „Fair Trade“ beschäftige. Die Fraktion könne es nur begrüßen, wenn mehr Bewusstsein für das Thema geschaffen wird.

Herr Schürmann erkundigt sich, wer die Zertifizierung als „Fair Trade Town“ kontrolliere.

Frau Fidler erklärt, dass es keine externe Kontrolle gebe.

Herr Mittelberg ist der Auffassung, dass der Ansatz gut sei, jedoch bliebe ihm das Thema nur durch die Zertifizierung zu sehr an der Oberfläche.

Frau Buermeyer geht eine Zertifizierung, die das Gewissen beruhige, nicht weit genug. Durch eine Zertifizierung allein, werde das Bewusstsein nicht geschärft. Die Kirchen wären bereits Vorreiter auf dem Gebiet „Fair Trade“.

Frau Hövel merkt an, dass die Idee für eine Zertifizierung nicht direkt aus Melle stamme, sondern an die Stadt Melle herangetragen worden wäre. Die Zusammensetzung einer Steuerungsgruppe, im Falle einer Beteiligung, sei genau zu überlegen. Fraglich sei außerdem, welcher finanzielle Mehraufwand auf die Stadt Melle zukomme.

Herr Marahrens zweifelt an, ob die Zertifizierung zur „Fair Trade Town“ wirklich etwas für Melle ist. In jedem Fall müsse sich zunächst genauer über das Projekt informiert werden. Vielleicht bestehen bereits Erfahrungsberichte, auf die zurückgegriffen werden könne.

Frau Fidler erläutert, dass Bad Essen momentan ein Vorzeigeprojekt für das Thema „Fair Trade Town“ sei. Im Ortskern von Bad Essen werde man an verschiedenen Stellen darauf aufmerksam gemacht, dass faire Produkte gehandelt werden.

Frau Meier plädiert dafür, am Thema „Fair Trade Town“ weiterzuarbeiten.

Vorsitzender Herr Terbeck fasst zusammen, dass das Thema „Fair Trade Town“ aufgrund der Zweifel und des Aufwandes zunächst noch einmal weiter recherchiert werden soll.

**TOP 9 Antrag auf Erhöhung des Mietkostenzuschusses für das
Heimathaus Neuenkirchen
Vorlage: 01/2019/0315**

Vorsitzender Herr Terbeck begrüßt den 1. Vorsitzenden des Heimatvereins Neuenkirchen, Herrn Christian Hoffmeister und erteilt ihm das Wort:

Herr Plaß begibt sich für diesen Tagesordnungspunkt in den Zuschauerraum.

Anhand eines Bildervortrages gibt Herr Hoffmeister einen umfassenden Überblick über das Heimathaus Neuenkirchen. Das Heimathaus mit der Wilhelm-Fredemann-Gedächtnisstube befindet sich in der Alten Pfarre in der Kirchhofsburg von Melle-Neuenkirchen. Dem Heimatverein Neuenkirchen werden die Räumlichkeiten für das Heimathaus durch die Familie von Richthofen zur Verfügung gestellt, die Eigentümerin des Gebäudes ist. Mit Beginn des Mietverhältnisses im Jahr 2007 wurde jetzt erstmalig die Anpassung der Kaltmiete nach 12 Jahren von der Familie von Richthofen beantragt. Diese Erhöhung von 410 € auf 600 € monatlich, ist angesichts der Länge des Mietverhältnisses und des bisher recht niedrigen Mietzinses angemessen. Die Übernahme der Mieterhöhung bzw. Anhebung der Nebenkosten würde den Heimatverein finanziell überfordern. Daher beantragt der Verein eine Erhöhung des Mietkostenzuschusses auf 8.000 €/Jahr für das Heimathaus Neuenkirchen.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Herrn Hoffmeister für seinen Vortrag.

Herr Mittelberg merkt an, dass es sich bei einer monatlichen Miete von 600 € um einen Betrag von 7.200 € handelt.

Herr Hoffmeister argumentiert, dass die Nebenkosten ebenfalls erhöht wurden und diese zusätzlichen Kosten nicht durch Mitgliedsbeiträge und Spenden vom Verein aufgebracht werden können. Daher seien 8.000 € beantragt worden.

Herr Mittelberg bittet darauf zu achten, dass eine gewisse Gleichbehandlung bei der Förderung von Heimatvereinen zu berücksichtigen ist.

Frau Wendelin-Feindt plädiert dafür, dass die Arbeit des Heimatvereins Neuenkirchen nicht nur rein rechnerisch betrachtet werden dürfe. Die vielseitigen Aktivitäten des Vereins seien hervorzuheben. Eine andere vergleichbar günstige Alternative zur Unterbringung des Heimathauses in Melle-Neuenkirchen kenne sie nicht. Daher sehe sie den Zuschuss von 8.000 € als vollkommen gerechtfertigt an.

Herr Walkenhorst ist ebenfalls der Auffassung, dass dem Antrag auf Bezuschussung des Heimatvereins Neuenkirchen in Höhe von 8.000 € zugestimmt werden solle. Er halte wenig davon, den Betrag kleinlich herunterzurechnen. Dieser Zuschuss in der Höhe sollte es wert sein, die hervorragende Arbeit des Heimatvereins Neuenkirchen zu unterstützen.

Frau Meier erklärt, dass sie die Arbeit des Heimatvereins Neuenkirchen sehr zu schätzen weiß. Sie hält die Mieterhöhung immer noch für moderat und spricht sich ebenfalls für die Bezuschussung des Vereins in Höhe von 8.000 € aus.

Vorsitzender Herr Terbeck lässt über den Antrag auf Erhöhung des Mietkostenzuschusses für das Heimathaus Neuenkirchen abstimmen.

Beschlussvorschlag

Dem Antrag des Heimatvereins Melle e. V. auf Erhöhung des Mietkostenzuschusses auf 8.000,00 €/Jahr für das Heimathaus Neuenkirchen wird zugestimmt. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Mittel im Nachtragshaushalt 2019/2020.

**TOP 10 Projektcontrolling 2. Quartal 2019 und unterjähriger Controllingbericht für den Ausschuss für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing zum Stichtag 30.06.2019
Vorlage: 01/2019/0289**

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Frau Wiesemann das Wort.

Frau Wiesemann stellt das Projektcontrolling 2. Quartal und den unterjährigen Controllingbericht für den Ausschuss für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing zum Stichtag 30.06.2019 anhand der entsprechenden Vorlage vor.

Frau Meier spricht sich für das Theater Melle aus.
Das technische Equipment solle, wenn finanziell möglich, den aktuellen Erfordernissen angepasst werden.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Frau Wiesemann für ihren Bericht.

Der Sachverhalt wurde den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

TOP 11 Wünsche und Anregungen

Es liegt keine Wortmeldung vor.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei allen für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:05 Uhr.

gez. 29.11.2019
Christian Terbeck
Vorsitzender
(Datum, Unterschrift)

gez. 28.11.2019
Andreas Dreier
Verw. Vorstand
(Datum, Unterschrift)

gez. 26.11.2019
Maren Kleine-König
Protokollführerin
(Datum, Unterschrift)